

Medientext 2017

St.Gallen-Bodensee Tourismus

## Wo Stoffe Weltspitze sind

**Wer Mode und schöne Stoffe liebt, der liebt St.Gallen. In der Schweizer Textilstadt erwarten Gäste einzigartige Erlebnisse – so können sie ihr eigenes Kleid designen oder die Textilgeschichte St. Gallens zu Fuss, im Nostalgie-Bus oder mit dem eigenen Auto erleben.**

Züge fahren ohne Halt nach Paris, amerikanische Kaufleute strömen in Scharen in die Stadt: Die Welt blickt nach St. Gallen. Jene, die etwas auf sich halten, kaufen hier ihre Stoffe ein. Die St. Galler Stickerei war zu Beginn des 19. Jahrhunderts denn auch das wichtigste Exportprodukt der Schweiz. Heute, über zweihundert Jahre später, hat sich St.Gallen von der Textilproduktion verabschiedet und widmet sich stattdessen innovativer Haute Couture. Dior, Gucci und Prada verkehren in St. Gallen und kaum eine bedeutende Modenschau in Paris, Mailand oder New York verzichtet auf die Präsentation der St. Galler Textilkreationen.

Noch bevor diese auf die internationalen Laufstege gelangen, können sie in St. Gallen bewundert werden – und zwar im Textilmuseum. Eine weitere Möglichkeit, die faszinierende Welt der St. Galler Stickerei zu erleben, bieten die Führungen von St.Gallen-Bodensee Tourismus. Thematisch passend kann anschliessend in einem der Textilhotels der Ostschweiz übernachtet werden. Die Zimmer wurden mit ausgewählten Stoffen, prachtvollen Vorhängen und Tapeten von St. Galler Designateliers ausgestattet. Wie diese Stoffe hergestellt werden und wie die Designer arbeiten, das können Besucherinnen und Besucher ab 2017 an zwei Workshops exklusiv miterleben.

### Textile Touren und Wege durch die Ostschweiz

Nicht nur St. Gallen, auch andere Teile der Ostschweiz weisen ein reiches textiles Erbe auf. Dieses können Gäste auf den Textil-Touren von St. Gallen-Bodensee Tourismus entdecken. So zum Beispiel auf der «Textilland Classic Tour». Sie führt die Besucherinnen und Besucher erst ins Textilmuseum St. Gallen, anschliessend mit dem Oldtimer-Postauto nach Arbon ins Saurer Museum und weiter mit dem Schiff nach Rorschach ins Forum Würth zur einzigartigen «Swiss Textile Collection». Die textile Ostschweiz kann derweil auch auf eigene Faust erkundet werden: Auf den zwei Halbtagestouren «Textilland Explorer Nord» und «Textilland Explorer Süd» gibt es lokales Textilhandwerk und regionale Köstlichkeiten zu entdecken.

Wer lieber zu Fuss unterwegs ist, der sollte sich den St. Galler Textilweg nicht entgehen lassen. Dieser führt von der Tourist Information St. Gallen auf rund fünf Kilometern zu herausragenden Textilgebäuden in der Innenstadt. Kurzbeschriebe geben Informationen zur Geschichte, Architektur und heutigen Nutzung der Gebäude.

### **Tourist Information als textiles Highlight**

Wer sich vor seiner Abreise noch mit textilen Souvenirs für seine Liebsten eindecken möchte, der wird in der Tourist Information gleich beim Stiftsbezirk fündig. Hier gibt es zahlreiche Souvenirs zum Thema – so zum Beispiel Textil-Pralinen, Schals und Accessoires. Und hier steht auch ein einzigartiger Blickfang – der Auskunftsschalter. Er ist einem Bärenkopf nachempfunden, dem Wappentier der Stadt. Die «Haut» besteht aus über 1000 Kacheln, die einzeln im 3D-Printverfahren nach einer Stickerei-Vorlage des St. Galler Textilunternehmens Bischoff Textil hergestellt wurden.

[www.st.gallen-bodensee.ch](http://www.st.gallen-bodensee.ch)

#### **Kontakt:**

St.Gallen-Bodensee Tourismus

Tobias Treichler

Leiter Marketing

Tel. +41 (0)71 227 37 19

[tobias.treichler@st.gallen-bodensee.ch](mailto:tobias.treichler@st.gallen-bodensee.ch)

St.Gallen-Bodensee Tourismus

Martina Kaiser

Leiterin Kommunikation

Tel. +41 (0)71 227 37 24

[martina.kaiser@st.gallen-bodensee.ch](mailto:martina.kaiser@st.gallen-bodensee.ch)